

# Vettweißer Bürgerbrief

Nr. 114  
April 2015  
Auflage: 5000 Stück



Der SPD Ortsverein Vettweiß und Bürgermeisterkandidat  
Jürgen Otto wünschen Ihnen ein frohes Osterfest!



**Bürgernah – Sozial – Gerecht**

## Jürgen Otto

- Geboren: 12.06.1961 in Kroppach/Westerwald
- Verheiratet, 2 Kinder
- Beruf:  
Polizeivollzugsbeamter
- Seit 2014 Ortsvorsteher  
und Stellvertretender  
Bürgermeister
- Freizeit und Hobbies:  
Familie, Karneval,  
Schießen, Motorrad  
fahren, Ski fahren

### Liebe Mitbürger(innen),

am 13.09.2015 sind die  
Bürgermeisterwahlen. Die  
Mitglieder der Ortsvereine der  
BI Vettweiß, des Bündnis  
90/Die Grünen und der SPD

haben mich einstimmig zu Ihrem Bürgermeisterkandidaten gewählt. Das ist ein großer Vertrauensvorschuss und für mich Ansporn, dieses Vertrauen zu recht-

*fertigen. Wer mich kennt, weiß, dass für mich die Bürger an erster Stelle stehen. Ich werde immer dafür eintreten, dass politische Arbeit vor allem den Bürgerinnen und Bürgern dient. Dafür haben Sie die Ratsvertreter gewählt, dafür arbeite auch ich.*

*Ich habe mir persönliche Ziele gesetzt, die sich zum einen in den Programmen der drei Parteien wiederfinden, teilweise aber auch neu sind. Diese Punkte müssen abgearbeitet werden, um für die Menschen ein Leben in der Gemeinde Vettweiß lohnenswert zu machen. Im Einzelnen:*

1. *Nah am Bürger sein durch Einführung einer Bürgersprechstunde und die Durchführung von Einwohnerversammlungen in allen 11 Ortschaften.*
2. *Erhaltung des dörflichen Charakters in den Ortschaften:*
  - *durch Schließung von Baulücken in den Ortschaften*
  - *durch Förderung der Familien in allen Ortschaften*
  - *durch Verbesserung der Nahversorgung.*
3. *Weitere Stärkung des Ehrenamtes*

*Die Ehrenamtler und die Vereine in der Gemeinde sind mehr als wichtig. Man kann über die Vereine, mit den Menschen viel bewegen. Deshalb liegt es mir besonders am Herzen, das Ehrenamt zu unterstützen und zu fördern, sowie die Menschen mitzunehmen.*
4. *Sportstätten und Schulen erhalten, wenn möglich ausbauen.*
5. *Umstellung auf LED-Beleuchtung in der Gemeinde, um auf Dauer Kosten zu sparen.*
6. *Fortschreibung bzw. Anpassung des Friedhofentwicklungsplanes, um die Bedürfnisse der Bürger zu berücksichtigen.*
7. *Haushaltskonsolidierung bis zum Jahr 2022.*
8. *Umsichtiges Handeln im Bereich der Flüchtlingshilfe und Erhalt des Vettweißer Tisches. Wir dürfen die Menschen nicht alleine lassen, wir müssen uns darum kümmern.*
9. *Verbesserung des Nahverkehrs durch die Suche nach neuen Möglichkeiten sowie weitere Bemühungen für dringende Ortsumgehungen.*
10. *Ausbau der regenerativen Energien unter Einhaltung des Naturschutzes.*

### **Was ich als Bürgermeister nicht will:**

- *Blockierung der Weiterentwicklung unserer Gemeinde durch persönliche Interessen.*

- *Unsachliche Diskussionen und parteipolitische Streitigkeiten im Gemeinderat und den Ausschüssen.*
- *Ausschließlich durch subjektive Parteipolitik geprägte Entscheidungen im Gemeinderat und den Ausschüssen.*

### **Mein politisches Motto: - Bürgernah – Sozial – Gerecht -**

*Als volksnaher und demokratischer Vereinsmensch möchte ich gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern die Gemeinde Vettweiß positiv weiterentwickeln, dabei stets ansprechbar sein sowie Entscheidungen nach den Grundsätzen Ehrlichkeit und Gerechtigkeit treffen.*

*(Jürgen Otto)*

### **Bund/Länder und ihre Schulden**

Derzeit nicht nur wegen Griechenland in aller Munde – Verschuldung der „öffentlichen Hand“. Stolz vermeldet die Bundesregierung eine „Schwarze Null“. Nicht überhören darf man in diesem Zusammenhang eine Meldung des WDR vom 17.03.15: Die Schulden von Bund und Länder sind 2014 .... weiter gestiegen. Lediglich in NRW sind sie etwas gesunken“. Ich denke, hier hat auch die Rot-Grüne-Landesregierung ein Lob verdient! (JüRu)

### **Neuer Verkehrsplan für den Kreis Düren**

Derzeit wird für den Kreis Düren ein neuer Verkehrsplan erarbeitet. Zusammen mit einem Planungsbüro, das dieses Thema seit Jahren begleitet, sind nach einer repräsentativen Umfrage bei Haushalten nun die Kommunen zu Stellungnahmen/Datenerhebungen aufgefordert worden. Viele Kommunen taten dies in Kooperation mit ihren Räten/Gremien. Vettweiß war hier bislang eine Ausnahme. Hier bleiben wir aber weiterhin „am Ball“, damit auch örtliche Belange möglichst berücksichtigt werden können. Nicht nur die Stadt Düren oder die Städte im Nordkreis brauchen hier Optimierungen, auch wir im Südkreis dürfen uns nicht abhängen lassen. Dies wird von Heimbach, Nideggen, Kreuzau ebenso gesehen und unterstützt. Wenn die Bördebahn, wie derzeit angesagt, 2016 in den Probetrieb und 2018 in den Regelbetrieb geht, müssen freiwerdende Ressourcen auch dem hiesigen Bereich zugute kommen. (JüRu)

## Entlastung Ortsdurchfahrten GINNICK/FROITZHEIM

Auch hier bleiben wir, wie versprochen am Ball. Für die Sitzung des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt, Verkehr und Wirtschaftsförderung am 24.03.15 hat die SPD-Fraktion einen konkreten Vorschlag zur Diskussion, Weiterleitung an den Rat und letztlich dessen Verabschiedung eingereicht. Absicht ist es, den durchfahrenden Schwerlastverkehr so auf die Bundesstraße 56 zu führen, dass abgesehen von Anlieger- bzw. Zielverkehr der Schwerlastverkehr aus den o.a. Ortslagen herausgehalten wird - bis mit der Realisierung der Ortsumgehung SOLLER hier sowieso andere Fakten diesbezüglich geschaffen sind.



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

am 13. September sind im Kreis Düren Landratswahlen – und ich bewerbe mich für die SPD um dieses Amt! Als Landtagsabgeordneter für unseren Kreis weiß ich, wie wichtig es ist, direkt bei den Menschen zu sein und ihnen zuzuhören. Da ich nicht mit allen gut 260.000 Einwohnern des Kreises persönlich sprechen kann habe ich mir ein anderes Konzept überlegt – die AKTION 179!

Im Zuge der AKTION 179 möchte ich alle 179 Ortschaften, in die sich unsere 15 Kommunen untergliedern, besuchen und mit den Anwohnern über ihre Sorgen, Nöte und Visionen sprechen. Mit der AKTION 179 möchte ich das Versprechen verbinden, als Landrat alle 179 Ortschaften innerhalb der ersten beiden Amtsjahre erneut zu besuchen, sollte ich am 13. September 2015 gewählt werden.



## Peter Münstermann

- Jahrgang 1956, verheiratet, 2 Kinder, aus Langerwehe-D'Horn
- gelernter techn. Zeichner, Industriemeister durch Abendschule, langjähriger Betriebsratsvorsitzender, heute Landtagsabgeordneter

Jhr

A handwritten signature in black ink that reads 'Peter Münstermann'.

[www.peter-muenstermann.de](http://www.peter-muenstermann.de)